

Irak: 16 Soldaten nach Selbstmordanschlag tot

Bagdad. Ein Selbstmordattentäter hat am Donnerstag bei einem Anschlag auf einen Stützpunkt der irakischen Streitkräfte mindestens 16 Soldaten mit in den Tod gerissen. 50 weitere Soldaten wurden verletzt, wie ein Militärsprecher sagte. Der Anschlag ereignete sich in einem gemeinsamen Stützpunkt der irakischen und der US-Streitkräfte in Habbanijah, 70 Kilometer westlich von Bagdad. Ein iranischer Oberst in dem Lager sagte der AP, der Attentäter habe eine Uniform des irakischen Heeres getragen. Zunächst bekannte sich niemand zu dem Anschlag.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/123698.irak-16-soldaten-nach-selbstmordanschlag-tot.html>